

Umwelt / Tiefbau / Wasserwerk

Ausgezeichnete Wasserqualität für Dornbirn

Dass die Versorgung der Dornbirner Haushalte mit Trinkwasser sicher ist, hat sich während des trockenen Sommers im Vorjahr gezeigt. Regelmäßige Untersuchungen garantieren zudem, dass auch die Qualität des Wassers stimmt.

„Wasser ist ein elementares Lebensmittel. Was für uns selbstverständlich ist, dass aus dem Wasserhahn bestes Trinkwasser fließt, ist in vielen Teilen der Erde ein Privileg. Wir werden darauf achten, dass es so bleibt,“ berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Die Qualität unseres Trinkwassers wird anhand von Analysen des Umweltinstitutes des Landes Vorarlberg überprüft. Die Ergebnisse belegen, dass sämtliche Grenz- und Richtwerte der Trinkwasserverordnung deutlich unterschritten wurden. „Das Trinkwasser wird über rund 270 km Hauptleitungen sowie über weitere 180 km Hausanschlussleitungen verteilt. In das Leitungsnetz werden von der Stadt jährlich rund 1,3 Millionen Euro investiert,“ ergänzt Tiefbaustadtrat Mag. Gebhard Greber.

Das Wasser für Dornbirn stammt aus Quellen im Ebnitertal, Watzenegg und Klien in Hohenems, sowie vom Trinkwasserverband Rheintal aus Grundwasservorkommen in Mäder. Um kurzfristige Verbrauchsspitzen auszugleichen und Löschwasser bereit zu stellen wird das Trinkwasser in 14 Behältern mit einem Gesamtvolumen von 15.300 m³ zwischengespeichert. Damit das Trinkwasser in die höher gelegenen Gebiete in den Hangbereichen gefördert wird, sind 14 Pumpwerke in Verwendung. Um das 450 km lange Leitungsnetz in Stand zu halten, werden jährlich zwischen 5 und 7 km Wasserleitungen durch neue ersetzt. Dazu sind Bauarbeiten im Stadtgebiet und im ländlichen Gebiet erforderlich. Im Versorgungsbereich des Wasserwerkes Dornbirn leben fast 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Wasserqualität

Die lebenswichtigen Mineralstoffe Kalzium und Magnesium machen den Härtegrad des Wassers aus. Die Wasserhärte (mittelhart) im Stadtgebiet von Dornbirn variiert je nach Herkunft, detaillierte Informationen für Ihr Gebiet erhalten sie unter Tel. +43 5572 306 7870 oder per Email wasserwerk@dornbirn.at. Dornbirns Trinkwasser hat einwandfreie Qualität. Die Qualität wird an Hand von Analysen des Umweltinstitutes des Landes Vorarlberg überprüft. Die Ergebnisse belegen, dass sämtliche Grenz- und Richtwerte der Trinkwasserverordnung (TWV 2001) deutlich unterschritten wurden.

Woher kommt das Dornbirner Trinkwasser?

51% aus Mäder über den Trinkwasserverband Rheintal

35% aus den Quellen im Ebnitertal

14% aus dem Pumpwerk Klien

darüber hinaus gibt es auch kleinere private Wassergenossenschaften in den Berggebieten.